

S-ABS - Rohrmotoren

Diese Originalbetriebsanleitung ist vom Benutzer aufzubewahren

Sicherheitshinweise

- **Warnung:** Der Antrieb muss während der Reinigung, Wartung und dem Austausch von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen, Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kindern nicht erlauben, mit ortsfesten Steuerungen zu spielen, Fernsteuerungen von Kindern fernhalten.
- Wenn die Netzanschlussleitung, bei Geräten ohne Steckvorrichtung, beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnliche qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Die Anlage ist häufig auf mangelnde Balance oder auf Anzeichen von Verschleiß oder beschädigte Kabel und Federn, wenn zutreffend, zu überprüfen.
- Den sich bewegenden Rollladen beobachten und Personen fernhalten, bis der Rollladen vollständig geschlossen ist.
- Falls ein ortsfester Antrieb nicht mit einer Netzanschlussleitung mit einem Stecker oder mit anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnung entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III (gemäß IEC 60664-1) für volle Trennung aufweisen, so ist eine solche Trennvorrichtung in die festverlegte Installation nach den Errichtungsbestimmungen einzubauen.
- Die Sicherheitshinweise der EN 60335-2-97 sind zu beachten. Bitte berücksichtigen Sie, dass diese Sicherheitshinweise keine abschließende Aufzählung darstellen, da diese Norm nicht alle Gefahrenquellen berücksichtigen kann.
- Es dürfen ausschließlich Ersatzteile, Werkzeuge und Zusatzeinrichtungen verwendet werden, die von der SIRAL GmbH freigegeben sind. Durch nicht freigegebene Fremdprodukte oder Veränderungen der Anlage und/oder des Zubehörs gefährden Sie Ihre eigene Sicherheit und die Dritter.

Sicherheitshinweise für die Montage

- Das Bemessungs- Drehmoment und die Bemessungs- Betriebsdauer müssen mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils vereinbar sein, die Rohrdurchmesser müssen mindestens folgende Größe haben:
 - ⇒ bei ABS und Soft 40/.. = $40 \cdot 2$
 - ⇒ bei ABS und Soft 50/.. = $50 \cdot 1,5$
 - ⇒ bei ABS 60/.. = $60 \cdot 1,5$
- Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, müssen alle Teile, die mit diesem Antrieb zusammen montiert werden, den Sicherheitsvorschriften entsprechen.
- Antriebe, bei denen nach der Installation der Zugang zu ungeschützten beweglichen Teilen möglich ist, müssen in einer Höhe von mehr als 2,5m über dem Boden oder einer anderen Ebene, die den Zugang zu dem Antrieb gewährt, montiert werden.
- Bevor der Antrieb installiert wird, sind alle nicht benötigten Leitungen zu entfernen und jegliche Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit Kraftantrieb benötigt werden, außer Betrieb zu setzen.
- Der Taster für die Betätigung ist in Sichtweite des Geräts anzubringen, aber von sich bewegenden Teilen entfernt, und in einer Höhe von über 1,5m.
- Bei auskragenden Markisen mit einer Ecke in einer Höhe m2000mm vom Boden oder jeder anderen Zugangsebene darauf achten, dass ein horizontaler Abstand von mindestens 0,4m zwischen dem vollständig ausgerollten angetriebenen Teil und jeglichem festen Gegenstand einzuhalten ist.
- Fest montierte Steuereinrichtungen müssen sichtbar angebracht werden.
- Um die Emissionswerte bezüglich Lärm und Vibration einzuhalten, ist es zwingend notwendig, geeignete Motorlager zu verwenden und diese fachgerecht zu montieren.

Wichtige Informationen für:

- Monteure
- Elektriker/Elektrofachkräfte
- Anwender

Allgemeines

Der von SIRAL ausgelieferte Rohrmotor ist ausschließlich für die von SIRAL angegebenen Einsatzbereiche zugelassen, d.h., der Rohrmotor ist ausschließlich für die Verwendung in Rollladen- und Markisenanlagen ausgelegt und darf nur in fachgerecht aufgebaute Anlagen eingesetzt werden.

Verwenden Sie den Rohrmotor ausschließlich in trockenen Räumen (IP44)

Der von SIRAL ausgelieferte Rohrmotor darf ausschließlich von dafür ausgebildeten Elektrikern bzw. Elektrofachkräften angeschlossen werden.

Der A-bewertete Emissions-Schalldruckpegel beträgt $L_{pA} \leq 70\text{dB(A)}$, gemessen mit einem Schallpegelanzeiger Typ RO-201 der Firma Reten Electronic im Abstand von 1 Meter von der Maschinenoberfläche.

Die Typenbezeichnung des Rohrmotors setzt sich aus Buchstaben und Zahlen zusammen, z.B. ABS 50/08. Die Buchstaben (ABS oder Soft) geben den Endabschaltungstyp wieder, die Zahl, z.B. 50, steht für den Wellentyp und die Zahl, z.B. 08, für das Drehmoment 8Nm.

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte unseren Verkaufsunterlagen.

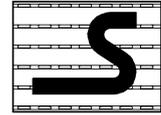
Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und falsche Installation entgegen dieser Anleitung können zu schweren Verletzungen und Gefährdung der Gesundheit führen. Irgendwelche Veränderungen dürfen ausschließlich nach vorheriger Rücksprache mit SIRAL erfolgen.

Generell ist darauf zu achten, dass alle erforderlichen Gesetze und behördlichen Vorschriften beachtet und eingehalten werden.

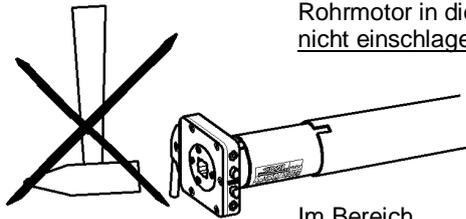


Rolladen- und Sicherheitssysteme GmbH, 73638
Welzheim,
Postfach 1345 Tel. 07182/92770, Telefax 927755

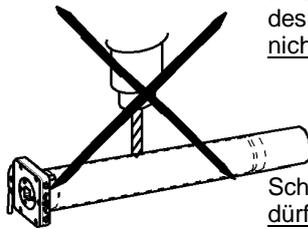


Montageanleitung- Original Betriebsanleitung

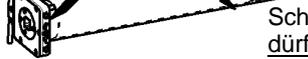
Rolläden müssen mit Anschlagstoppem oder EWinkel ausgestattet sein



Rohrmotor in die Welle schieben - nicht einschlagen



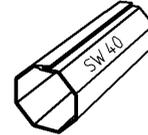
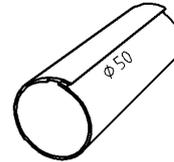
Im Bereich des Rohrmotors nicht bohren!



Schrauben oder Nieten dürfen nicht am Motor streifen!

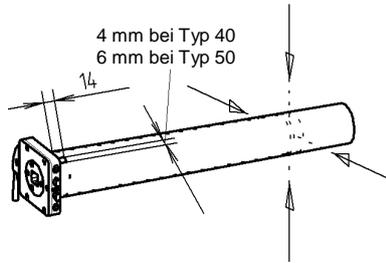
● an dieser Stelle ein guter Rat:

Verwenden Sie bei Mini-Rolläden die SIRAL-Schnellmontagewellen ! !



Damit entfallen alle vorstehenden Arbeiten und Vorsichtsmaßnahmen:

Zu beachten bei Verwendung von Rundrohren



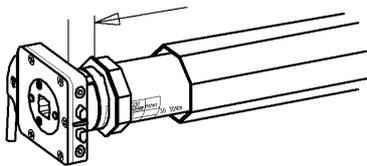
Welle auf der Antriebsseite für Adapterträger ausklinken. Position des Mitnehmers anzeichnen. Rohrmotor so in die Welle schieben, dass die Nase des Adapterträgers in die Ausklinkung greift. Mitnehmer mit 4 Schrauben oder Nieten befestigen.

● kein Nieten, Schrauben, Bohren, Ausklinken.

Nur Antrieb in Welle schieben, Federn einklipsen - fertig!

entfällt bei SIRAL . Schnellmontagewellen

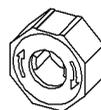
Aufstecken des Adapters



Wichtig:
Adapter muss bis zum Anschlag auf den Adapterträger geschoben werden.

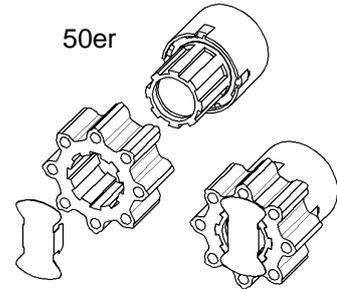
Aufstecken des Mitnehmers

40er



Mitnehmer ohne ABS verwenden

50er

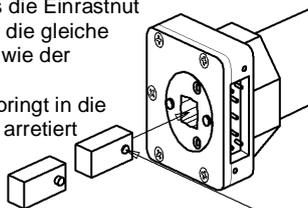


Mitnehmer ohne ABS auf den Getriebezapfen stecken, die Pfeile auf der weißen Kunststoffscheibe haben keine Bedeutung. Anschließend Sicherungsring aufstecken.

Mitnehmer ohne ABS auf den Getriebezapfen stecken, anschließend Halteklammer einstecken

Motorlagerung:
Einsetzen des Vierkants:

Federbolzen drücken, Vierkant so in die Bohrung schieben, dass die Einrastnut der Bohrung in die gleiche Richtung zeigt wie der Federbolzen. Federbolzen springt in die Einrastnut und arretiert den Vierkant.

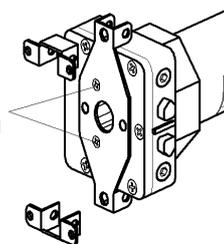


Mit eingesetztem Vierkant können alle Vierkantlager verwendet werden.

Mini- Motorlager zum direkten Anieten bzw. Anschrauben im Seitenteil.



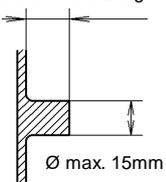
Lager mit mitgelieferten Schrauben am beweglichen Teil des Motorkopfes festschrauben



Mini- Motorlager mit Verbindungslaschen, diese werden im Seitenteil angenietet bzw. angeschraubt.

Wichtiger Hinweis!

Lagerzapfen Max. 15mm Länge

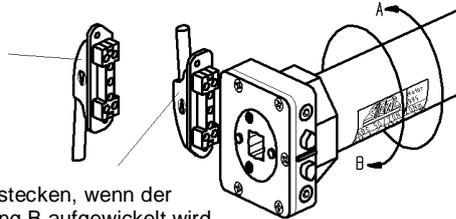


Lagerzapfen mit zu großer Länge müssen gekürzt werden. (Bohren, Schleifen, sägen o.ä.) Lagerzapfen mit zu großem Durchmesser müssen komplett entfernt werden.

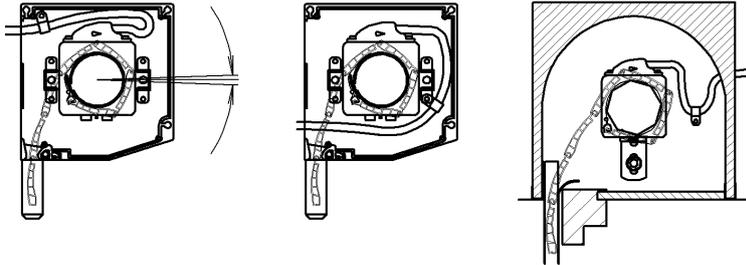
Montageanleitung- Original Betriebsanleitung

Rolläden müssen mit Anschlagstopperrn oder Ewinkel ausgestattet sein

In dieser Richtung einstecken, wenn der Rolladen in Laufrichtung A aufgewickelt wird.



In dieser Richtung einstecken, wenn der Rolladen in Laufrichtung B aufgewickelt wird.

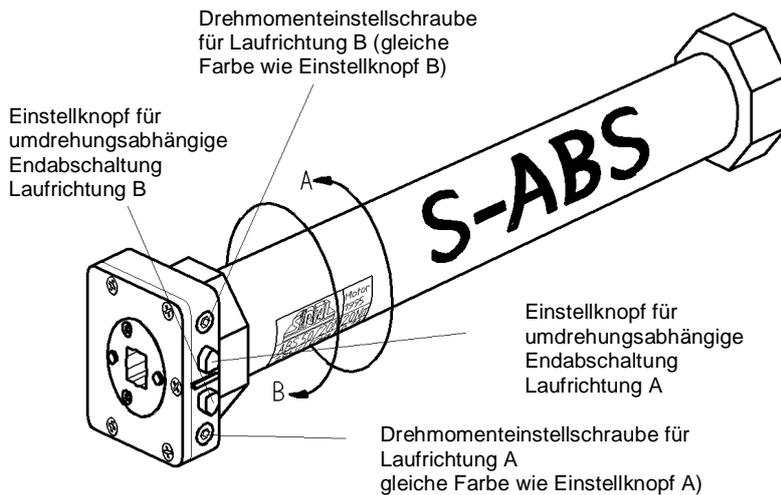


Verbindungskabel einstecken

Das Motorverbindungskabel wird so in den Motorkopf gesteckt, dass der Pfeil am Stecker immer in Wellendrehrichtung aufwärts zeigt. Befestigungsschrauben festziehen.

Verbindungskabel im Kopfstück befestigen

Der Motorkopf muss im Kopfstück ca. 1 mm Verdrehspiel haben, dies darf durch eine Kabelspannung nicht beeinflusst werden. Kabelschleife verlegen, Kabel mit mitgelieferter Befestigungsschelle befestigen. Diese Kabelschleife ist auch bei Reparaturen von Vorteil.



In der Auf- Richtung steht zunächst die volle Kraft zur Verfügung, aber ca. 10 cm vor Erreichen des oberen Endpunkts schaltet der Antrieb selbsttätig auf Drehmomentmessung um.

Wenn nun der Endstab mit geringer Kraft den Anschlag berührt, bleibt der Motor sofort stehen!

Der Motor schaltet in Auf- Richtung ab, wenn der Umschaltpunkt überschritten ist UND

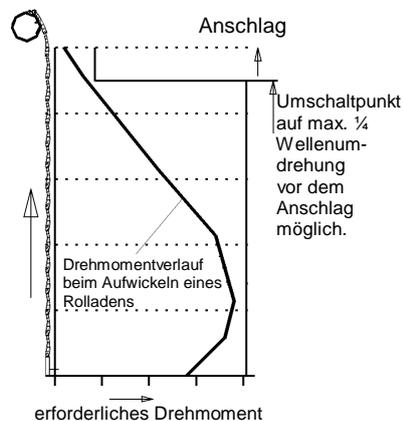
das Anschlagdrehmoment durch Berühren des Endstabs am Anschlag erreicht wird.

In der Ab- Richtung schaltet der Motor in der eingestellten Position ab ODER

wenn der Rolladen auf ein Hindernis stößt.

Einstellung des Anschlagdrehmoments:

Da der Motor für Links- und Rechtseinbau geeignet ist, kann werksseitig nur eine Grundeinstellung für die Ab- Richtung erfolgen. Die Einstellung für die Auf- Richtung muss beim Einbau durchgeführt werden.



Die Einstellung des Anschlagdrehmoments kann vor dem Einbau durchgeführt werden. Diese Einstellung muss nur in Ausnahmefällen korrigiert werden. Die Einstellschraube für die Auf- Richtung wird mit einem 3 mm Innensechskantschlüssel hineingedreht (siehe Tabelle).

Motortyp	Umdrehungen	
	Mini	Neubau
40/09+50/08	2 ½	3
40/12+50/12	3	3 ½
50/20	3 ½	4
50/30	4 ½	5 ½
50/40	5 ½	6 ½

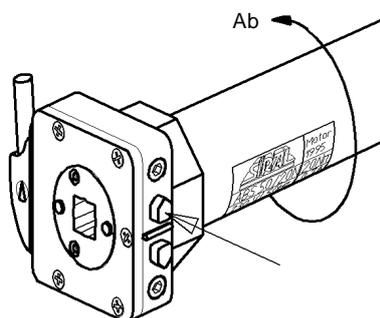
Einstellung des Drehmoments für die Ab- Richtung:



In Ab- Richtung ist im Normalfall kein Drehmoment erforderlich. Der Motor ist in Grundstellung so eingestellt, dass er abschaltet, wenn er auf ein Hindernis aufläuft und die Welle stehenbleibt. Eine geringe Veränderung kann z.B. bei Kombinationen vorgenommen werden, wenn durch die erhöhte Reibung die Rolläden nicht anlaufen. In diesem Fall Einstellschraube ca. 1 Umdr. hineindreihen.

Montageanleitung- Original Betriebsanleitung

Rolläden müssen mit Anschlagstoppern oder Ewinkel ausgestattet sein



Einstellung des End- bzw. Umschaltpunkts:

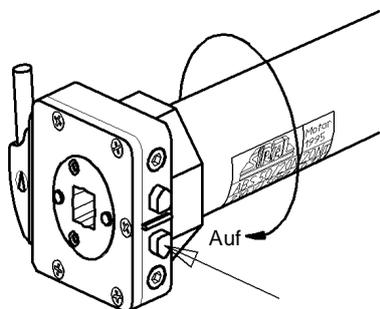
Unterer Abschaltpunkt:

Rolläden ablassen. Einstellknopf für Wellendrehrichtung "AB" bis zum Anschlag durchdrücken und bei Erreichen der unteren Stellung loslassen - fertig!

Wenn die untere Stellung korrigiert werden muss, Rolläden in die gewünschte Stellung fahren und Probekabel abschalten. Einstellknopf für Wellendrehrichtung "Ab" bis zum Anschlag durchdrücken und untere Stellung prüfen.

Oberer Ab- bzw. Umschaltpunkt:

Probekabel auf "Hochfahren" schalten und Einstellknopf am Motor für Wellendrehrichtung "AUF" bis zum Anschlag durchdrücken und gedrückt halten; dadurch wird der Endschalter gelöst und der Rolladen läuft hoch.



Ca. 10 cm vor Erreichen des oberen Anschlags den Einstellknopf loslassen, der Motor schaltet selbständig auf Drehmomentmessung um, der Rolladen läuft nun bis zum Anschlag durch.

Den Umschaltpunkt kann man prüfen, indem man beim Hochfahren den Endstab von Hand belastet. Der Rolladen stoppt nun ca. 10 cm vor dem Anschlag.

Wird nun die Belastung am Endstab weggenommen, muss der Rolladen bis zum Anschlag weiterlaufen. Läuft der Rolladen nicht weiter, muss das Drehmoment durch Hineindreihen der Drehmomenteinstellschraube erhöht werden.

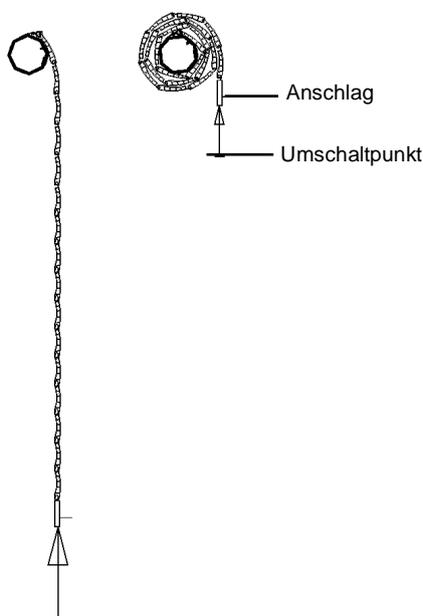
Oberer Ab- bzw. Umschaltpunkt bei schlecht zugänglichem Einstellknopf:

Wenn der Einstellknopf für den oberen Umschaltpunkt z.B. durch Aufwickeln des Rolladenpanzers schlecht zugänglich ist, kann der Umschaltpunkt auch so eingestellt werden:

Einstellknopf für "AUF" bei geschlossenem oder bei bereits teilweise geöffnetem Rolladen bis zum Anschlag durchdrücken. Probekabel auf Hochfahren schalten, der Motor schaltet ab, wenn das Gewicht höher ist als das eingestellte Anschlagdrehmoment.

Wird der Panzer von Hand angehoben und dadurch der Motor entlastet, schaltet er wieder ein und wickelt den Rolladenpanzer auf.

Dadurch hat sich der Umschaltpunkt (ca. 1/4 Wellenumdrehung vor dem Abschaltpunkt) automatisch eingestellt, wenn der Rolladen einmal seine obere Position erreicht hat.



Wichtig!

Das Anschlagdrehmoment muss immer so eingestellt sein, dass genügend Kraftreserve vorhanden ist und der Rolladen oberhalb des Umschaltpunkts in jeder Stellung anläuft, ohne zu "rattern".

Wichtig beim Nachjustieren!

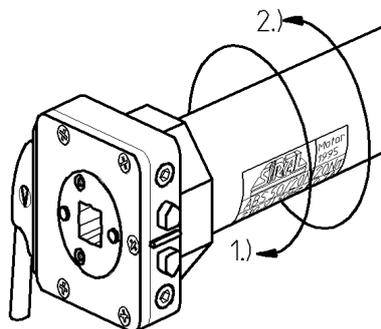
Nur den Knopf der zu korrigierenden Wellendrehrichtung drücken! Wird versehentlich auch der andere Knopf gedrückt, muss auch dieser Punkt neu eingestellt werden!

Allgemeiner Hinweis:

Der Motor ist mit einem Dauer-Überhitzungsschutz ausgestattet, der bewirkt, dass der Motor nach einmaligem "Heißlaufen" und der üblichen Abkühlphase erst dann wieder einschaltet, wenn der Betätigungsschalter für mind. 20 Sek. auf 0 geschaltet wird.

Montageanleitung- Original Betriebsanleitung

Rolläden müssen mit Anschlagstoppfern oder . winkel ausgestattet sein



Wichtiger Hinweis

Läuft der Motor in ausgebautem Zustand nicht bzw. nur in eine Richtung, kann ein Verdrehen des Adapterträgers oder ein Drücken der Einstellknöpfe die Ursache sein.

Die Stellung der Rolladenwelle wird über den Adapterträger an die Endabschaltung gemeldet. Ist der Motor nicht in die Welle eingebaut, läuft der Adapterträger nicht mit und die Endabschaltung funktioniert nicht.

Das Lösen beider Endschalter kann einfach durch Drehen am Adapterträger erfolgen. Die Einstellknöpfe müssen dazu nicht gedrückt werden.

- 1.) Adapterträger 2 Umdrehungen nach rechts drehen
- 2.) Adapterträger 1 Umdrehung nach links drehen

Checkliste zur Fehlersuche

Fehler	Ursachen	Abhilfe
Motor reagiert nicht auf Drehmomentverstellung	<ul style="list-style-type: none"> - Anschlusskabel übt Spannung auf den Motorkopf aus - Motorkopf durch Schraube o.ä. nicht beweglich 	<ul style="list-style-type: none"> - Anschlusskabel richtig verlegen - Klemmstellen beseitigen
Rolladen läuft nach oben nicht bzw. nur kurz an	<ul style="list-style-type: none"> - Motor noch nicht eingestellt - Kabelstecker am Motor in falscher Richtung eingesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> - Motor nach Montageanleitung einstellen - Kabelstecker in richtiger Richtung einstecken
Rolladen läuft nach unten nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Panzer streift im Kasten - Welle klemmt - Panzer hat durch ungünstiges Wickelverhalten zu wenig Anzugsgewicht, - Reibung bei Kombinationen zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> - Rolladen auf Leichtgängigkeit prüfen - Klemmstellen beseitigen - Drehmomentschraube für "AB" etwas <u>hineindre</u>hren
Motor schaltet ca.10 cm vor dem Anschlag ab oder "rattert" ab hier bis zum Anschlag	<ul style="list-style-type: none"> - Rolladen klemmt - Anschlagdrehmoment zu niedrig eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> - Klemmstelle beseitigen - Drehmomentschraube "AUF" etwas <u>hineindre</u>hren
Endstab wird zu stark gegen den Anschlag gezogen	<ul style="list-style-type: none"> - oberer Umschaltpunkt falsch eingestellt - Anschlagdrehmoment zu hoch eingestellt - falscher Elektroanschluss Parallelschaltung - Wellenspiel / Adapter 	<ul style="list-style-type: none"> - oberen Umschaltpunkt ca.10 cm unterhalb des Anschlags stellen - Drehmomentschraube "AUF" etwas <u>herausdre</u>hren - Fehler im Elektroanschluss beseitigen - Wellenspiel verkleinern / Adapter prüfen
Rolladen schaltet nach unten zu früh ab	<ul style="list-style-type: none"> - Rolladen klemmt - Unterer Abschaltpunkt falsch eingestellt - Wellenspiel zu groß, Adapter läuft neben Adapterträger 	<ul style="list-style-type: none"> - Klemmstellen beseitigen - Unteren Abschaltpunkt weiter nach unten stellen - Wellenspiel verkleinern - Adapter prüfen
Endabschaltung verändert sich unkontrolliert	<ul style="list-style-type: none"> - Wellenspiel zu groß, Adapter läuft neben Adapterträger - falscher Elektroanschluss Parallelschaltung 	<ul style="list-style-type: none"> - Wellenspiel verkleinern - Adapter prüfen - Fehler im Elektroanschluss beseitigen
Rolladen pendelt oben bzw. unten	<ul style="list-style-type: none"> - falscher Elektroanschluss Parallelschaltung 	<ul style="list-style-type: none"> - Fehler im Elektroanschluss beseitigen

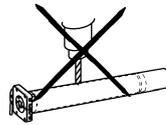
Montageanleitung- Original Betriebsanleitung

Rolläden müssen mit Anschlagstoppern oder Winkel ausgestattet sein

Kurzanleitung



Rohrmotor in die Welle schieben - nicht einschlagen!



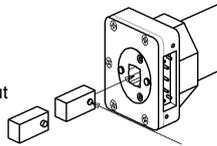
Im Bereich des Rohrmotors nicht bohren!

Schrauben oder Nieten dürfen nicht am Motor streifen!

Mitnehmer ohne ABS verwenden

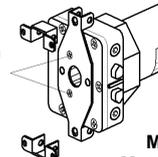
Motorlagerung:

Einsetzen des Vierkants: Federbolzen drücken, Vierkant so in die Bohrung schieben, dass die Einrastnut der Bohrung in die gleiche Richtung zeigt wie der Federbolzen. Federbolzen springt in die Einrastnut und arretiert den Vierkant. Mit eingesetztem Vierkant können alle Vierkantlager verwendet werden.



Lager mit mitgelieferten Schrauben am beweglichen Teil des Motorkopfes festschrauben

Mini- Motorlager zum direkten Annetten bzw. Anschrauben im Seitenteil.



Mini-Motorlager

mit **Verbindungslaschen**, diese werden im Seitenteil angenietet bzw. angeschraubt.

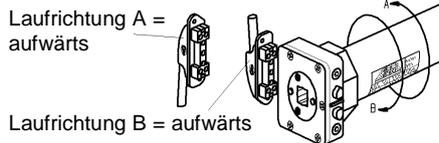
Wichtiger Hinweis!

Lagerzapfen Max. 15mm Länge
Ø max. 15mm

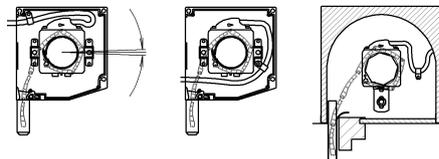
Lagerzapfen mit zu großer Länge müssen gekürzt werden. Lagerzapfen mit zu großem Durchmesser müssen komplett entfernt werden.

Verbindungskabel einstecken

Das Motorverbindungskabel wird so in den Motorkopf gesteckt, dass der Pfeil am Stecker immer in Wellendrehrichtung "aufwärts" zeigt. Befestigungsschrauben festziehen.



Verbindungskabel im Kopfstück befestigen



Der Motorkopf muss im Kopfstück ca. 1 mm Verdrehspiel haben, dies darf durch eine Kabelspannung nicht beeinflusst werden. Kabelschleife verlegen, Kabel mit mitgelieferter Befestigungsschelle befestigen. Diese Kabelschleife ist auch bei Reparaturen von Vorteil.

In der Endabschaltung sind 2 Meßsysteme kombiniert: 1.) Drehmomentmessung 2.) Wegmessung

Einstellung des Anschlagdrehmoments:

Die Einstellung des Anschlagdrehmoments sollte vor dem Einbau durchgeführt werden. Diese Einstellung muss nur in Ausnahmefällen korrigiert werden, z.B. bei Verwendung größerer Wellen. Die Drehmomenteinstellschraube für die Auf-Richtung (gleiche Farbe wie Einstellknopf "AUF") wird mit einem 3 mm Innensechskantschlüssel hineingedreht (siehe Tabelle).

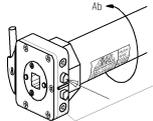
Motortyp	Umdrehungen	
	Mini	Neubau
40/09+50/08	2 1/2	3
40/12+50/12	3	3 1/2
50/20	3 1/2	4
50/30	4 1/2	5 1/2
50/40	5 1/2	6 1/2

Einstellung des Drehmoments für die Ab- Richtung:

In Ab- Richtung ist im Normalfall kein Drehmoment erforderlich. Der Motor ist in Grundstellung so eingestellt, dass er abschaltet, wenn er auf ein Hindernis aufläuft und die Welle stehen bleibt. Eine geringe Veränderung kann z.B. bei Kombinationen vorgenommen werden, wenn durch die erhöhte Reibung die Rolläden nicht anlaufen. In diesem Fall Einstellschraube ca. 1 Umdr. hineindrehen.

Einstellung des End- bzw. Umschaltpunkts:

Unterer Abschaltpunkt:

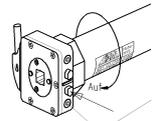


Drehmomenteinstellschraube in diesem Fall Laufrichtung "AB" (gleiche Farbe wie Einstellknopf "AB")

Rolläden ablassen. Einstellknopf für Wellendrehrichtung "AB" bis zum Anschlag durchdrücken und bei Erreichen der unteren Stellung loslassen - fertig!

Wenn die untere Stellung korrigiert werden muss, Rolläden in die gewünschte Stellung fahren und Probekabel abschalten. Einstellknopf für Wellendrehrichtung "Ab" bis zum Anschlag durchdrücken und untere Stellung prüfen.

Oberer Ab- bzw. Umschaltpunkt:



Drehmomenteinstellschraube in diesem Fall Laufrichtung "AUF" (gleiche Farbe wie Einstellknopf "AUF")

Probekabel auf "Hochfahren" schalten und Einstellknopf am Motor für Wellendrehrichtung "AUF" bis zum Anschlag durchdrücken und gedrückt halten; dadurch wird der Endschalter gelöst und der Rolläden läuft hoch.

Ca. 10 cm vor Erreichen des oberen Anschlags den Einstellknopf loslassen, der Motor schaltet selbständig auf Drehmomentmessung um, der Rolläden läuft nun bis zum Anschlag durch.

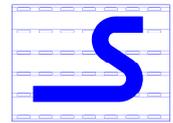
Den Umschaltpunkt kann man prüfen, indem man beim Hochfahren den Endstab von Hand belastet. Der Rolläden stoppt nun ca. 10 cm vor dem Anschlag. Wird nun die Belastung am Endstab weggelassen, muss der Rolläden bis zum Anschlag weiterlaufen. Läuft der Rolläden nicht weiter, muss das Drehmoment durch Hineindrehen der Drehmomenteinstellschraube erhöht werden.

Wichtig beim Nachjustieren! Nur den Knopf der zu korrigierenden Wellendrehrichtung drücken! Wird versehentlich auch der andere Knopf gedrückt, muss auch dieser Punkt neu eingestellt werden!

Wichtig!

Das Drehmoment muss immer so eingestellt sein, dass genügend Kraftreserve vorhanden ist und der Rolläden in jeder Stellung anläuft, ohne zu "rattern".

Für ausführliche Erläuterungen beachten Sie bitte unsere 4-seitige Gesamt- Anleitung!



EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, Teil 1, Abschnitt A

Hiermit erklären wir, **SIRAL GmbH**, dass die **nachfolgend bezeichneten Artikel** aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den **einschlägig grundlegenden Sicherheitsanforderungen der EG-Richtlinie** entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung dieser Maschinen verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung: Rohrmotor

Typenbezeichnung: ABS 40/09; ABS 40/12; ABS 50/08; ABS 50/12; ABS 50/20; ABS 50/30; ABS 50/40; ABS 60/55; ABS 60/75; Soft 40/09; Soft 40/12; Soft 50/08; Soft 50/12; Soft 50/20; Soft 50/30 und Soft 50/40

Einschlägige EG-Richtlinien: EG-Maschinenrichtlinie(2006/42/EG)

EG-Richtlinie Elektromagnetische

Verträglichkeit(2014/30/EU)

Angewandte Normen:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60355-1:2012/A11:2014
DIN EN 60355-2-97 (VDE 0700-97):2017-05 ; EN 60355-2-97:2006+A11:2008+A2:2010+A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 6233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008

Aussteller: SIRAL Rolladen- und Sicherheitssysteme GmbH
Hundsbergerstr. 21
73642 Welzheim

Welzheim, den 13.11.2017



Geschäftsführer Ramon Lembke